



Braunschweig
Löwenstadt



Der Förder- und Behandlungsplan als Teilhabeplan – (Wie) Geht das?

6. Fachgespräch zur interdisziplinären Zusammenarbeit der Hilfesysteme - Dialogforum
„Bund trifft kommunale Praxis. Inklusionsgerechte Kommune - Gestaltungsperspektiven
im Rahmen des KJSG“

Kim-Caroline Rache,
14.05.2024

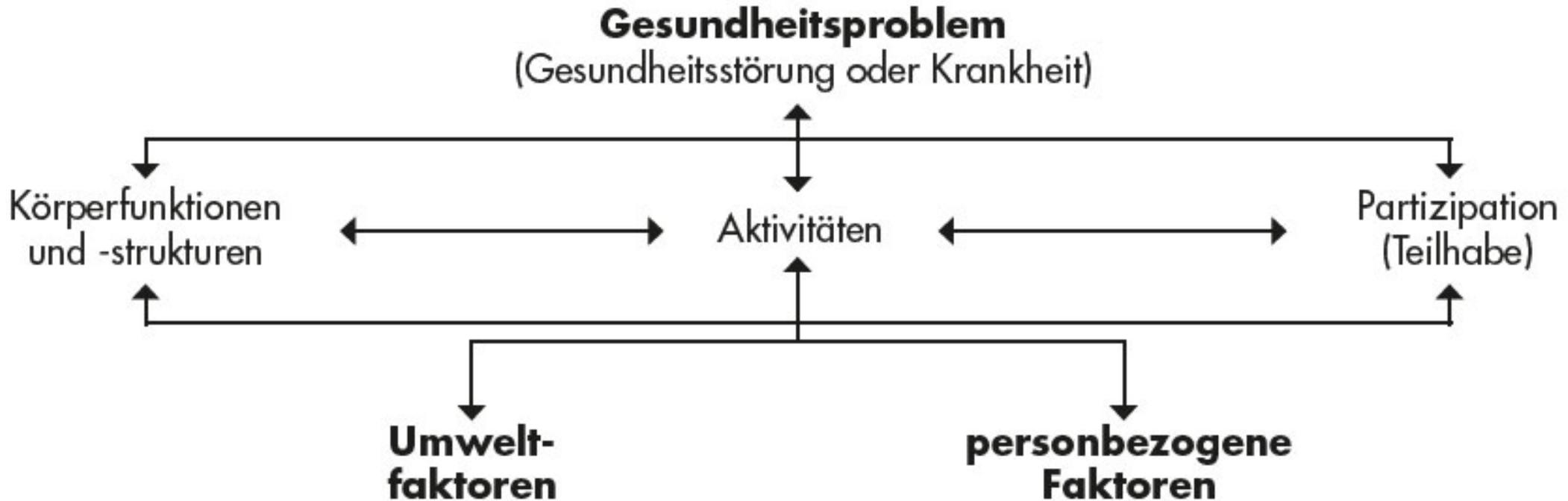


(1) Die Vertragsstaaten treffen wirksame und geeignete Maßnahmen, [...] um Menschen mit Behinderungen in die Lage zu versetzen, ein Höchstmaß an Unabhängigkeit, umfassende körperliche, geistige, soziale und berufliche Fähigkeiten sowie die volle Einbeziehung in alle Aspekte des Lebens und die volle Teilhabe an allen Aspekten des Lebens zu erreichen und zu bewahren. [...] und zwar so, dass diese Leistungen und Programme

- a) im frühestmöglichen Stadium einsetzen und auf einer multidisziplinären Bewertung der individuellen Bedürfnisse und Stärken beruhen; [...]

UNBRK Artikel 25 Absatz 1 (gekürzt)

Abbildung 2: Wechselwirkungen zwischen den Komponenten der ICF (WHO 2001)



Quelle: BAR - <https://www.bar-frankfurt.de/themen/icf/grundlagen-der-icf/das-bio-psycho-soziale-modell.html>

Frühförderung als Komplexleistung

- **Frühförderung = heterogenes System**
- **Ziel der Komplexleistung: interdisziplinär abgestimmtes System**

Förder- und Behandlungsplan

§ 7 FrühV

- **Ziel: Aufstellung eines nach den individuellen Bedarfen zur Förderung und Behandlung voraussichtlich erforderliche Leistungen der med. Reha und der heilpädagogischen Leistungen**
- **Früherkennung als Grundlage für den individuellen Förder- und Behandlungsplan**
- **der Förder- und Behandlungsplan wird interdisziplinär erstellt**
- **in Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten**
- **der Träger der Eingliederungshilfe und der Träger der med. Reha setzen den Förder- und Behandlungsplan um und sichern die Erbringung der erforderlichen Leistungen**

Gesamtplanverfahren

§§ 117 ff SGB IX

- **Ziel: Ermittlung, Planung, Steuerung, Dokumentation und Wirkungskontrolle von Unterstützungsleistungen, die im Rahmen der Eingliederungshilfe erbracht werden**
- **aktive Beteiligung der leistungsberechtigten Person**
- **bedarfsgerechte Planung sowie effektive und effiziente Steuerung der Leistungen**
- **Beteiligte: leistungsberechtigte Person und Träger der Eingliederungshilfe SGB IX**



Teilhabeplanverfahren

§§ 19 ff SGB IX

- **Ziel: Leistungen verschiedener Rehabilitationsträger werden durch den leistenden Rehabilitationsträger im Benehmen miteinander und in Abstimmung mit der leistungsberechtigten Person nach dessen individuellen Bedarfen zusammengestellt, sodass diese Leistungen nahtlos ineinander greifen**
- **Grundlage ist der Gesamtplan**
- **wird in der Regel ohne aktive Beteiligung der leistungsberechtigten Person durchgeführt, erfolgt in der Praxis meist schriftlich unter den Rehaträgern**
- **Beteiligte: leistungsberechtigte Person und verschiedene/mehrere Rehabilitationsträger**

Hilfeplan

§ 36 SGB VIII

- **Ziel: der Hilfeplan stellt die Grundlage der zu gewährenden Hilfen dar, in ihm wird die Ausgestaltung der Hilfe gemeinsam mit dem gesamten System des jungen Menschen gemeinsam festgelegt**
- **aktive Beteiligung der leistungsberechtigten Person**
- **der Hilfeplan nach dem SGB VIII enthält alle wesentlichen Elemente eines Gesamtplanes gem. § 117 SGB IX**



Der Förder- und Behandlungsplan als Teilhabeplan – Geht das?

Der Förder- und Behandlungsplan als Teilhabeplan Geht das?

- **der Förder- und Behandlungsplan lässt den Träger der Eingliederungshilfe in der Bedarfsermittlung vermissen**
- **Bio-psychosoziales-Modell**
- **Umsetzung der Leistungen**
- **Perspektive: wie ist das Verfahren beim Übergang in die Kita/Schule?**

 Ja das geht!



Der Förder- und Behandlungsplan als Teilhabeplan – Wie geht das?

Der Förder- und Behandlungsplan als Teilhabeplan

Wie geht das?

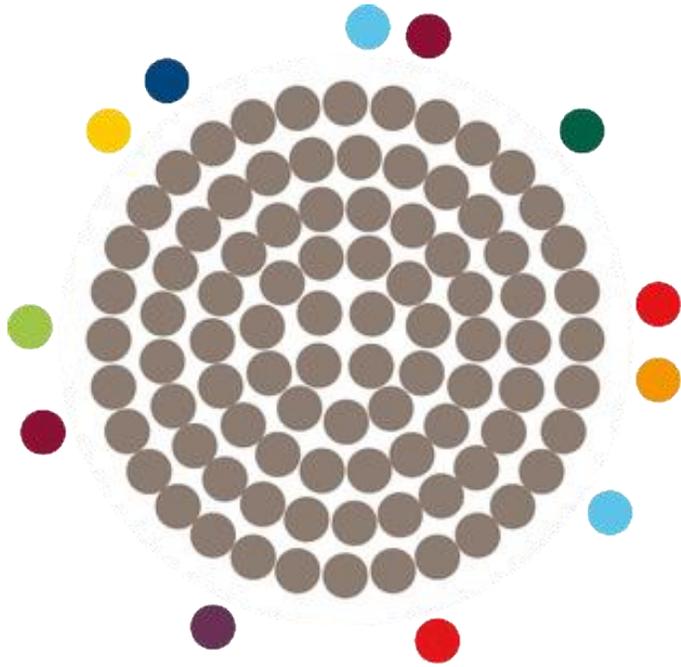
- **Einbeziehung der Eingliederungshilfe**
 - **Pädagogisches Fachpersonal in der Eingliederungshilfe**
 - **Einbeziehung der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)**
- **Einbeziehung Träger der med. Rehabilitation (?)**
 - **Medizinisches Fachpersonal bestimmten bereits jetzt in der Komplexleistung den Bedarf**
 - **Gesetzliche Krankenkasse setzt den Bedarf um**

Eingliederungshilfe in der Stadt Braunschweig ein Praxisbeispiel

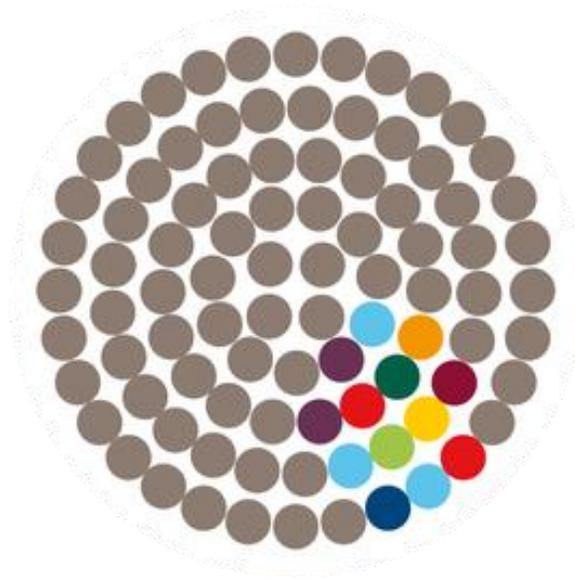
- **Multiprofessionelles Team:**
 - **Verwaltungskräfte**
 - **Pädagogisches Fachpersonal**
- **Enge Verzahnung mit dem SPZ und dem KJÄD**
- **Eingliederungshilfe SGB IX im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie**
- **Stelle Eingliederungshilfe erbringt sowohl Leistungen der Eingliederungshilfe SGB VIII/IX als auch der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)**



Was braucht es (noch), um den Förder- und Behandlungsplan mit dem Teilhabeplan zu verschränken?



Exklusion



Integration



Inklusion

Quelle: Aktion Mensch - <https://www.aktion-mensch.de/dafuer-stehen-wir/was-ist-inklusion>